



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Unternehmenskommunikation
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211.409 3551

Presseinformation

Dübbers wechselt ans Florence-Nightingale-Krankenhaus

Neuer Chefarzt für die Kaiserswerther Kinderchirurgie

Düsseldorf, 25. Juni 2010. Die Klinik für Kinderchirurgie am Düsseldorfer Florence-Nightingale-Krankenhaus bekommt eine neue ärztliche Leitung. Dr. med. Martin Dübbers wechselt zum 1. Juli dieses Jahres als Chefarzt an das Krankenhaus der Kaiserswerther Diakonie. Dort löst er Dr. med. Heinrich Klumpp ab, der die Klinik für Kinderchirurgie 20 Jahre lang mit Kompetenz und Umsicht geleitet hatte.

Dr. Martin Dübbers kommt von Köln nach Kaiserswerth. In der Domstadt wirkte er seit fast zehn Jahren an der Klinik für Kinderchirurgie und Kinderurologie im Kinderkrankenhaus Amsterdamer Straße, das zu den Kliniken der Stadt Köln gehört. Der Facharzt für Chirurgie und Kinderchirurgie ist 42 Jahre alt, verheiratet und Vater zweier Kinder.

Der neue Chefarzt wird in der Kaiserswerther Klinik für Kinderchirurgie mit seiner umfangreichen klinischen Erfahrung neue Schwerpunkte setzen. Insbesondere die Früh- und Neugeborenenchirurgie sowie die Behandlung angeborener Fehlbildungen zählen zu den Spezialfächern des künftigen Klinikchefs. Darüber hinaus gehört die sogenannte minimal-invasive Chirurgie („Schlüsselloch-Chirurgie“) bei der über winzige Schnitte mit kleinsten Instrumenten in der Körperhöhle operiert wird, zu den klinischen Schwerpunkten in der Arbeit von Dr. Martin Dübbers.

Weitere Stationen im beruflichen Werdegang des Kinderchirurgen waren neben den Kliniken der Stadt Köln die Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie der Rheinischen Friedrich-Wilhelm-Universität Bonn sowie die Chirurgische Klinik am Knappschaftskrankenhaus Dortmund. Sein Studium absolvierte Dübbers in Aachen.

Im Florence-Nightingale-Krankenhaus will der neue Chefarzt der Klinik für Kinderchirurgie neue Impulse verleihen und dem Fachgebiet zu größerem Stellenwert verhelfen. Profitieren sollen davon insbesondere die kleinen Patienten, die in Kaiserswerth kompetente Hilfe erwarten können.

Presse-Rückfragen bitte an:

Wolfram Scharenberg
Leiter Unternehmenskommunikation
Kaiserswerther Diakonie
Fon 0211.409 3718
Mobil 0173.517 5880
scharenberg@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit mehr als 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen mit über 1500 Ausbildungsplätzen, einem Internat, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 150 Mitgliedern.